

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **8 (1890)**

Heft 117

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
 Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
 Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnirung bei den Postämtern
 S'abonner aux bureaux de poste
 Abbonamenti presso gli uffici postali

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die
 Spedition des Blattes sind an
 die Redaktion zu richten

Bern, 9. August — Berne, le 9 Août — Berna, li 9 Agosto

6 Uhr Nachmittags

6 heures après-midi

6 pomeridiane

Adresser à la rédaction les
 réclamations concernant
 l'expédition de la feuille

Inhalt. — Sommaire.

Werthtitel, Rechtsdomizil, Handelsregister, Registre du commerce, Fabrik- und Handelsmarken, Marques de fabrique et de commerce, Einfuhr in den freien Verkehr im Juli 1890 und 1889, Importation dans la circulation libre en juillet 1890 et 1889, Post, Postes, Bundesrathsverhandlungen, Délibérations du conseil fédéral, Situation de banques étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannte Inhaber der Nordostbahn-Obligationen Nr. 13143 und 13144 des 4% Anleiheins von 7,100,000 Fr., d. d. 1. Oktober 1860, à 500 Fr. (ohne Coupons), aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren von heute an in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

Zürich, den 11. August 1888.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. S.,
 Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

(W. 66—1)

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannte Inhaber der sechs Obligationen der schweizerischen Nordostbahn Nr. 7003 bis und mit Nr. 7008 des 4% Anleiheins von 7,100,000 Fr., vom 1. Oktober 1860 (ohne Couponsbogen), aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren von heute an in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.

Zürich, den 24. August 1888.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. S.,
 Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

(W. 67—1)

Amortisation und Aufforderung.

Der unbekannte Inhaber der fünf provisorischen Empfangscheine Nr. 1749, 1750, 1751, 1752 und 1753, ausgestellt von der S. O. S. nun J. S. Bahn in Bern, für eine an dieselbe von der Gemeinde Montagny-les-Monts (Freiburg) einbezahlte Summe von Fr. 2,500, wofür fünf Titel auszustellen sind, wird anmit aufgefordert, dieselben binnen der Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Erscheinung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, unter Androhung der Amortisation im Unterlassungsfalle.

Amthaus Bern, den 6. August 1890.

Für den Gerichtspräsidenten,
 Der funkt. Amtsrichter:
Häggi.

(W. 65—3)

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in HAMBURG.

Wir haben an Stelle des Herrn P. Koechlin-Kern in Basel Herrn Ernst Giesker in Zürich zum General-Bevollmächtigten unserer Gesellschaft für die Schweiz ernannt und als dessen Stellvertreter Herrn Robert Lesh in Zürich bestätigt.

Hamburg, den 31. Juli 1890.

(D. 59)

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,
 Die Direktion.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 5. August. Die Firma Gutknecht & C^{ie} in Wollishofen (S. H. A. B. 1888, pag. 689) ist in Folge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft und Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

5. August. Unterstützungskasse in Sterbefällen in Zürich (S. H. A. B. 1889, pag. 65). In den Genossenschaftsversammlungen vom 16. Fe-

bruar und 3. August 1890 sind an Stelle des bisherigen Präsidenten Gotthilf Bodmer der bisherige Beisitzer Franz Haupt und als Mitglieder des Vorstandes an Stelle der ebenfalls ausgetretenen Otto Egli, Johann Ender und Valentin Riffel gewählt worden: Ferdinand Widenhorn von Rümlang, in Zürich, Michael Kästle von Schwandorf, Baden, in Hottingen, Gottfried Rusterholz von Wädenswil, in Zürich, und Jakob Aeberli von Bonstetten, in Zürich. In seiner constituirenden Sitzung vom 3. August 1890 hat der Vorstand ernannt als Vizepräsident Ferdinand Widerhorn und als Sekretär und Buchhalter den bisherigen Beisitzer Joseph Zweifel. Geschäftslokal: Wohnung des Sekretärs, Neumarkt 1.

6. August. Inhaber der Firma Ferd. O. Weiss in Zürich ist Ferdinand Oskar Weiss von Reichenberg, Böhmen, in Enge. Gummiwaarenhandlung en gros. Oberer Mühlesteig 10.

6. August. Inhaber der Firma F. Schlosser in Zürich ist Ferdinand Schlosser von Darmstadt, in München. Agenturen in Artikeln für Buch- & Steindruckerei. Geßnerallee 46.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarberg.

1890. 5. August. Unter der Firma Landwirthschaftliche Genossenschaft Rapperswyl besteht mit Sitz in Rapperswyl eine Genossenschaft, welche die möglichste Förderung des landwirthschaftlichen Betriebes zum Zwecke hat. Die Statuten datiren vom 22. Juni 1890. Mitglieder der Genossenschaft können handlungsfähige Einwohner des Kirchspiels Rapperswyl sein, welche im Besitze bürgerlicher Rechte und ehrenfähig sind und keinem gleichartigen Genossenschaftsverbande angehören. Sie werden durch Beschluß der Genossenschaftsversammlung aufgenommen, haben die Statuten zu unterzeichnen und ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen. Weitere Beiträge der Mitglieder können durch Beschluß der Hauptversammlung festgesetzt werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung, Ausschluß, Verlust des Aktivbürgerrechts und Tod. Ausgeschiedene Mitglieder oder deren Erben haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen, haften aber noch ein fernerer Jahr für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, vorbehaltlich Art. 691 und 692 O. R. Jedes Mitglied haftet solidarisch mit seinem ganzen Vermögen für die von der Genossenschaft rechtskräftig übernommenen Verpflichtungen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung, b. Der Vorstand, c. Die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich; er besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und zwei Mitgliedern, gewählt durch die Genossenschaftsversammlung auf die Dauer von zwei Jahren. Die verbindliche Kollektiv-Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär. Im Vorstand sitzen gegenwärtig: Als Präsident: Gottlieb Friedrich Rutsch, Landwirth in Dieterswyl; als Kassier: Gottfried Rätz, Wirths in Rapperswyl; als Sekretär: Felix Friedrich, Lehrer in Rapperswyl; als Mitglieder: Friedrich Stähli, Landwirth in Dieterswyl, zugleich Vizepräsident und Friedrich Marti, Gemeinbeschreiber im Vogelsang. Das Geschäftsjahr schließt jeweilen mit 31. Dezember, erstmals 1890,

Bureau Aarwangen.

6. August. Julius Bertolini ist am 30. Juni 1890 aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Schärz & C^{ie} in Gutenberg (S. H. A. B. 1889, pag. 601) ausgetreten.

Bureau Burgdorf.

5. August. Unter dem Namen Verein für Förderung des Export-Handels besteht mit Sitz in Burgdorf ein Verein, welcher den Zweck hat, den Exporthandel nach Kräften zu heben und zu fördern. Die Vereinsstatuten sind am 1. Juli 1890 festgestellt worden. Mitglied des Vereins ist, wer demselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet hat. Die Geschäftsführung des Vereins wird von einem Vorstande von zwei Mitgliedern besorgt, dessen Amtsdauer 2 Jahre beträgt; er besteht aus dem Präsidenten und dem Sekretär, welcher letzterer nicht Mitglied des Vereins zu sein braucht. Der Vorstand wird von der Hauptversammlung durch Mehrheit der Stimmenden gewählt. Die Einladung zur Hauptversammlung erfolgt schriftlich oder mündlich durch den Vorstand. Der Verein wird nach Außen rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten und des Sekretärs. Die Mitgliederbeiträge werden jeweilen von der Hauptversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Präsident des Vereins ist Herr Ernst Grieb von und in Burgdorf. Sekretär des Vereins ist Herr Eugen Grieb von und in Burgdorf.

6. August. Die Firma Johann Flükiger in Burgdorf (S. H. A. B. 1883, pag. 734) ist in Folge Verzichts des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma H. Lüthi-Flükiger in Burgdorf ist Herr Hans Lüthi allié Flükiger von Langnau, wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäfts: Schirm- und Corsettenfabrikation. Geschäftslokal: Schmiedengasse. Diese neue Firma H. Lüthi-Flükiger hat Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Johann Flükiger übernommen.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1890. 4. August. Unter der Firma **Mechanische Ziegel- & Röhren-Fabrik in Schaffhausen** bildete sich mit dem Sitze in Schaffhausen und auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, die bisher von der Thonwarenfabrik in Schaffhausen betriebene Fabrik für Faiziegel und übrige Bauartikel zu erwerben, zu erweitern und zu betreiben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. Juni 1890 festgestellt worden. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt vierhundertfünfzigtausend Franken, eingetheilt in neunhundert auf den Inhaber lautende Aktien von je fünfhundert Franken. Die an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Bezeichnung weiterer Publikationsorgane steht im freien Ermessen des Verwaltungsrathes. Der Direktor vertritt die Gesellschaft nach Außen und führt die verbindliche Unterschrift. Ebenso zeichnet rechtsverbindlich der Präsident des Verwaltungsrathes gemeinsam mit einem Mitgliede desselben. Direktor ist: Herr Georg Maximilian Villaret von Golantsch, Provinz Posen, wohnhaft in Schaffhausen. Präsident des Verwaltungsrathes ist: Herr Georg Ragaz-Füchslin von Schaffhausen, wohnhaft in Paradies-Schlatt, Kanton Thurgau. Weitere Mitglieder desselben sind die Herren: Hans Ernst Ziegler von und in Winterthur und Hermann Ziegler-Fauler von Winterthur, wohnhaft in Schaffhausen.

5. August. Die Firma **Zündel & Co** in Schaffhausen (S. H. A. B. 1883, pag. 93) ertheilt an die Herren August Fischer, Emil Hengelhaupt und Alfred Boßhardt, erstere zwei von Schaffhausen, letzterer von Sternenberg, Kt. Zürich, alle drei wohnhaft in Schaffhausen, Kollektivprokura in dem Sinne, daß je zwei der Genannten bevollmächtigt sind, die Firma rechtsverbindlich zu zeichnen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau Flawyl (Bezirk Untertoggenburg).

1890. 5. August. Die Firma **Wittwe Gröbli in Stolzenberg Henau** (S. H. A. B. 1883, pag. 322) wird in Folge schon vor mehr denn Jahresfrist erfolgten Wegzuges der Firmainhaberin von Amtes wegen gestrichen.

Bureau St. Gallen.

5. August. Die Firma **M. L. Reichenbach & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 40; 1884, pag. 39; 1886, pag. 833; 1887, pag. 524 und 544) ertheilt Prokura an Jakob Frener in St. Gallen.

5. August. In Folge Ablebens der Wittwe **C. H. Hardebeck-Schemm in Amsterdam** ist deren Sohn Julius Hardebeck von und in Amsterdam am 31. Juli 1888 als Gesellschafter in die Kollektivgesellschaft **Wild & Hardebeck** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 368) eingetreten und besteht solche aus J. U. Wild-Bernet in St. Gallen und Julius Hardebeck in Amsterdam.

Bureau Wattwil (Bezirk Neu-Toggenburg).

30. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fischbacher & Koch** bei Schönengrund (S. H. A. B. 1883, pag. 248; 1886, pag. 659, und 1887, pag. 20) ist der Gesellschafter **C. F. Koch** ausgetreten und es ist in Folge dessen die Firma erloschen.

Das Geschäft, mechanische Buntweberei, ist von J^h Fischbacher von und in St. Peterzell und O. Widmer-Kern von Güttingen, wohnhaft in Zürich, auf 1. Juli 1890 mit Aktiven und Passiven übernommen worden, welche dasselbe in bisheriger Weise als Kollektivgesellschaft mit Sitz bei Schönengrund weiterführen, und zwar seit 24. Juli 1890 unter der Firma **Fischbacher & Widmer**. Der bisherige Prokurist J. U. Mettler von Hemberg wird auch bei der neuen Firma die Prokura beibehalten.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone del Grigioni

1890. 9. Juli und 5. August. Unter der Firma **Mulin Engiadinais** in Silvaplana gründet sich mit dem Sitze in Silvaplana eine Aktiengesellschaft. Zweck derselben ist Ankauf der Kunstmühle der Firma **Piccononi & Roedel** in Silvaplana sowie der dazugehörenden Säge und Fortbetrieb des Müllereigeschäftes. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. Mai 1890 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf 20 Jahre, vom 27. Mai 1890 bis zum 27. Mai 1910 geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt **Franken 150,000** (einhundertundfünfzigtausend Franken), eingetheilt in 22 Prioritätsaktien à Fr. 5000 jede und 8 Aktien 2. Ranges, ebenfalls Fr. 5000 jede. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung für die Aktionäre durch Chargebriefe. Auch wird das Amtsblatt des Kantons Graubünden als Publikationsmittel bezeichnet. Organe der Gesellschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Verwaltungsrath; c. die Kontrollstelle (Rechnungsrevisoren). Die Vertretung der Gesellschaft nach Außen übt der Verwaltungsrathspräsident aus, derselbe führt Namens der Gesellschaft die verbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrathes ist Herr Paul Kien in Silvaplana. Geschäftslokal: Kunstmühle selbst.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Lenzburg.

1890. 6. August. Inhaber der Firma **Julius Mauch, Konditor** in Lenzburg ist Julius Mauch, Konditor, von Teufenthal, in Lenzburg. Natur des Geschäftes: Konditoreigenschaft.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1890. 31 luglio. La ditta **Engeli-Zimmerli**, in Locarno, inscrita nel registro di commercio in data 8 giugno 1887 (F. u. s. di c. di 1887, pag. 470), genere di commercio maglieria, cessa e viene sostituita e continuata dalla nuova società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Fabrique de Tricotages Locarno Engeli & Nevin**, in Locarno. I soci componenti la ditta sono: Il signor Nathanael Engeli di Sulgen ed il signor H.-Herbert Nevin, entrambi firmatari e con loro domicilio in Locarno. La società avrà col 1° agosto p. v.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Cully.

1890. 6 août. Le chef de la maison **Mina Delessert**, à Lutry, est Mina née Herrmann femme de Paul Delessert de Forel et Savigny, domiciliée à Lutry. Genre de commerce: Exploitation du Restaurant Victoria, à Lutry.

Bureau d'Orbe.

5 août. La raison **Lambert-Rochat**, à Orbe (F. o. s. du c. de 1883, page 146), a cessé d'exister ensuite du décès de son chef.

Bureau de Vevey.

5 août. Le chef de la maison **Louis Lindenmeyer**, à Vevey, est Louis-Vincent fils de feu Pierre-Victor Lindenmeyer de Chevroux, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Gypserie, peinture et papiers peints. Atelier: 13, Rue des Bains, Vevey.

5 août. Le chef de la maison **Louis Borloz Dubois**, à Clarens, est Jean-Louis fils de feu Jean-Samuel Borloz d'Ormont-Dessous, domicilié à Clarens. Genre de commerce: Marchand de chaussures. Magasin: Rue de la Gare, à Clarens.

5 août. Le chef de la maison **H. Grognoz fils**, à Clarens, est Henri fils d'Henri Grognoz de Poliez-Pittet, domicilié à Clarens. Genre de commerce: Gypserie et peinture. Atelier: A Clarens.

5 août. Le chef de la maison **Charles Jaggi**, à Montreux, est François-Charles fils de Marie Jaggi de Gessenay (Berne), domicilié à Montreux. Genre de commerce: Charcutier. Etablissement: A Montreux.

5 août. Le chef de la maison **Valerie Guex-Brun**, à Vevey, est Julia-Louise-Eugénie-Valerie femme séparée de biens de Louis-Henri Guex dès le mois de mai 1878, de S'-Légier-la-Chiésaz, domiciliée à Vevey. Genre de commerce: Café. Etablissement: Place du Marché, Vevey.

6 août. Le chef de la maison **G^{re} Beyeler**, à Vevey, est Lucien-Guillaume fils de Frédéric Beyeler de Wahlern (Berne), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Fondeur. Atelier: 9, Grande-Place, Vevey.

6 août. Le chef de la maison **E. Chanel-Delaporte**, à Clarens, est Emile-François fils de feu François-Henri-Louis Chanel de Gollion, domicilié à Clarens. Genre de commerce: Marchand de chaussures et confection. Magasin: Rue de la Gare, à Clarens.

6 août. La raison **V^{ve} de R. Herzog fondeur**, à Vevey, inscrite au registre du commerce le 31 mars 1883 (F. o. s. du c. de 1883, page 563), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

6 août. Le chef de la maison **J. Frei**, à Vevey, est Jacques fils de feu Joseph-Léon Frei de Winikon (Lucerne), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Poste. Etablissement: Rue de la Poste, à Vevey.

7 août. Le chef de la maison **Gottl. Beyeler**, à Vevey, est Gottlieb fils de Frédéric Beyeler de Wahlern (Berne), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Exploitation de la brasserie Steinmann. Etablissement: Rue du Simplon, Vevey.

7 août. Le chef de la maison **Th. Cramer**, à Montreux, est Théophile fils de Jean-Gottlieb Cramer de Nidau (Berne), domicilié à Montreux. Genre de commerce: Bazar, papeterie. Magasin: A Montreux.

7 août. Le chef de la maison **Ch. Bapst**, à Montreux, est Charles-Felix fils de feu Felix Bapst de Strassbourg (Alsace), domicilié à Montreux. Genre de commerce: Coiffeur-parfumeur. Magasin: Grande Rue, 14, Montreux.

7 août. Le chef de la maison **Arnold Enz**, à Montreux, est Arnold fils de feu Ulrich Enz de Eglisau (Zurich), domicilié à Montreux. Genre de commerce: Café. Enseigne: Les XXII cantons. Etablissement: A Montreux.

Bureau d'Yverdon.

6 août. La raison **J^h Scaglia**, à Yverdon, fondeur d'étain (F. o. s. du c. de 1883, page 274), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée par le président du tribunal du district d'Yverdon le 30 avril 1890.

6 août. Le chef de la maison **Antoine Scaglia**, à Yverdon, est Antoine Scaglia de Froboso, province de Novare, Italie, domicilié à S'-Prex. Genre de commerce: Ferblantier, fondeur d'étain.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1890. 6 août. Sous la dénomination d'**Eglise indépendante de La Sagne**, il existe à La Sagne une société ayant pour but de grouper en paroisse pour la célébration du culte protestant évangélique, pour l'enseignement religieux et pour l'assistance des pauvres toutes les personnes habitant le territoire communal de cette localité et se rattachant à l'église évangélique neuchâtelaise indépendante de l'état. Les statuts de la société ont été établis le 23 juillet 1890. Font de droit partie de cette société, soit de la paroisse, toutes les personnes qui adhèrent à la constitution de l'église indépendante et se font inscrire dans le registre de la paroisse. La société est administrée par a. l'assemblée générale des électeurs; b. un collège d'anciens; c. un conseil d'église. La convocation de l'assemblée a lieu au moins une fois par année et toutes les fois que le quart des électeurs le réclament. Toute convocation doit être faite par avis, adressé à chaque électeur individuellement. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire du conseil d'église. La signature collective de ces deux personnes oblige la société. Les membres de la paroisse n'assument aucune responsabilité personnelle quant aux engagements contractés par la paroisse. Les membres de la paroisse n'ont aucun droit personnel ou individuel sur les biens de celle-ci. Ces biens appartiennent à la paroisse comme telle et ne peuvent être détournés de leur destination. Le président du conseil d'église est M. Jules Jaquet et le secrétaire M. Paul Peter-Contesse, les deux domiciliés à La Sagne.

Kanton Genève — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 5 août. Le chef de la maison **Chavanel**, à Genève, commencée le 1^{er} août courant, est Frédéric-Roch-Marie Chavanel de Bonneville

(Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation du restaurant et logis à pied «à l'Ecu de France», 49, Place du Temple.

Le titulaire succède à **Jean Soldat**, à Genève (F. o. s. du c. de 1884, page 554), radié pour cause de décès.

5 août. Le chef de la maison **Philippe Antoine**, à Plainpalais, commençant le 15 août courant, est Antoine Philippe de Chaumont (Haute-Savoie), domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Boucherie. Locaux: 88, Route de Carouge.

Ancien commerce de **F. Pfäffli**, à Plainpalais (F. o. s. du c. de 1887, page 21), radié pour cause de décès de son titulaire et de la renonciation de sa veuve.

6 août. *Ensuite du décès de l'associé commanditaire Johann soit Jean Wild, survenu à Londres le 6 février dernier, la commandite de fr. 50,000 dont il était titulaire dans la maison Albert Vernet & C^e, négociants en tissus, à Genève (F. o. s. du c. de 1884, page 32), a pris fin dès le premier juillet dernier.* Madame Mathilde-Louise-Victorine Bel, femme mariée sous le régime dotal et autorisée de Albert Vernet de Rolle (Vaud), tous deux domiciliés à Genève, s'est substituée comme associée commanditaire de la susdite maison et à dater du premier juillet dernier, pour une somme de quinze cents francs.

6 août. La raison **Louis Giron-Saudino**, négociant en nouveautés, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 667), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
 Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Den 5. August 1890, 10 Uhr Vormittags.
 No 3140.

F. Schweizer-Reber, Obstbauer,
 Oberkirch bei Frauenfeld.



Obst und Gemüse, frisch und konservirt; Produkte, wie Obstweine, Himbeersyrup.

Le 6 août 1890, à 10 heures avant-midi.
 No 3141.

C. Fleischmann, pharmacien,
 Neuchâtel.



Produits pharmaceutiques

Le 6 août 1890, à 11 heures avant-midi.
 No 3142.

Edm. Burnand, pharmacien,
 Lausanne.

LIQUEUR DE GOUDRON DE NORVÈGE
 CONCENTRÉE ET TIRÉE au 25%.

Cette préparation qui ne renferme que les principes médicamenteux du Goudron pur dérivé de tous les autres principes acrés et volatils donne une Eau de Goudron claire, limpide, aromatique, très agréable.

MODE D'EMPLOI:
 Usage interne: Cinq cuillerées à bouche dans un litre d'eau. Une cuillerée à café pour un verre, plusieurs fois par jour.
 Usage externe: De huit à dix cuillerées à bouche par verre d'eau pour lotions ou pour injections. Liqueur pure en inhalations.

EDM. BURNAND, PHARMACIEN LAUSANNE
 Prix du Flacon: Fr. 1.50.
 100 grammes de cette liqueur représentent 25 grammes de Goudron pur.

Liqueur de goudron de Norvège.

Le 6 août 1890, à 11 heures avant-midi.

No 3143.

Charles Goetz, pharmacien,
 Genève.



Pilules ferrugineuses à la fleur d'absinthe des Alpes.

Den 7. August 1890, 10 Uhr Vormittags.

No 3144.

Brügger Kappeler & C^e, Fabrikanten,
 Frauenfeld.



Tricot-Unterkleider und Hemden.

Einfuhr in den freien Verkehr im Monat Juli 1890 und 1889.

Importation dans la circulation libre pendant le mois de juillet 1890 et 1889.

Mittheilung vom handelsstatistischen Bureau des eidg. Finanz- und Zolldepartementes.
 Communication du bureau fédéral pour la statistique commerciale.

Statistik-Nummer N ^o de la statistique	Gattung der Waare Désignation des articles	Einfuhr im Juli Importation en juillet	
		1890	1889
		q	q
186	Petroleum, roh, und Petroleumdestillate	15,212	13,101
187	Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole		
187	Schweineschmalz — Saindoux	1,609	1,516
215	Weizen — Froment	230,047	319,024
215 a	Roggen — Seigle	3,669	7,425
215 b	Hafer — Avoine	47,391	37,777
215 c	Gerste — Orge	1,736	1,102
215 e	Mais — Mais	28,991	16,730
216 a	Mehl — Farine	16,932	14,036
221	Kaffee, roher — Café brut	6,731	6,428
227	Rohtabak — Tabac brut	1,009	3,162
244	(Roh- und Krystallzucker; Malz- und Traubenzucker)	2,929	1,866
244 a	Sucre brut et sucre candi; sucre de malte et glucose)		
244 a	Stampf-(Pilé-)Zucker — Sucre pilé	16,695	8,375
245	Zucker, raffinirter, in Hüten, Platten, Blöcken	10,636	5,895
245 a	Sucre raffiné, en pains, plaques, blocs		
245 a	Zucker, raffinirter, in Abfällen	3,932	1,690
245 a	Sucre raffiné, déchets		
246	Zucker, raffinirter, geschnitten (Würfelzucker)	2,950	2,018
246	Sucre raffiné, coupé (scié en morceaux réguliers)		
		HI	HI
252	Wein in Fässern — Vins en fûts	47,633	47,619

Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.

Post. Geldanweisungsverkehr. Die Instruktion betreffend den Geldanweisungsverkehr mit dem Ausland ist in einer neuen Ausgabe erschienen. Dieselbe wird den Poststellen nächstens geliefert. Die neue Instruktion enthält als ersten Abschnitt eine tabellarische Zusammenstellung aller am Geldanweisungsdiens betheiligten Länder, mit

den hauptsächlichsten Angaben über Ausstellung der Anweisungen, nebst den erforderlichen Ortsverzeichnissen und Tabellen zur Umwandlung der Anweisungsbeträge in die Währung des Bestimmungslandes für solche Länder, welche nicht Frankenwährung haben.

Die im zweiten Theil enthaltene Instruktion enthält u. A. folgende neue Bestimmungen:

1) Die Geldanweisungen aus dem Ausland können (auf Verlangen des Aufgebers oder des Adressaten, der Verwaltung des Aufgabelandes oder derjenigen eines andern Landes) innerhalb der zulässigen Frist nach solchen Ländern nachgesandt werden, in welchen ebenfalls die Frankenwährung in Uebung ist.

2) Für die Rückzahlung des Betrages für verlorene Geldanweisungen an den Aufgeber in der Schweiz ist die Beibringung einer schriftlichen Erklärung vom Adressaten im Ausland nicht mehr erforderlich, indem nunmehr den gestellten Verlangen um Rückzahlung nach der Verfallzeit dadurch Folge gegeben wird, daß die Oberpostkontrolle nach Konstatirung der Nichtzahlung ein Doppel der Anweisung ausstellt.

— *Transport von lebendem Geflügel und von Hunden.* Lebende Thiere gehören bekanntlich in die Kategorie der Sendungen, zu deren Beförderung die Postanstalt nicht verpflichtet ist. (Art. 37, Ziffer 2 der Transportordnung.) Die Uebelstände mannigfacher Art, welche mit dem Posttransporte von lebendem Geflügel und von Hunden verbunden sind, veranlassen uns, gestützt auf die obzitierte Bestimmung der Transportordnung, solche Sendungen von der Postbeförderung ausdrücklich und unbedingt auszuschließen.

Postes. Echange des mandats-poste. L'instruction concernant l'échange des mandats-poste avec l'étranger a paru en une nouvelle édition. Elle parviendra prochainement aux offices de poste. Cette nouvelle instruction renferme comme 1^{re} partie, un tableau synoptique de tous les pays participant à l'échange des mandats-poste, avec les principales indications concernant l'émission des mandats, plus les nomenclatures des localités et les tableaux pour la conversion des montants des mandats en monnaie du pays de destination, lorsque ces pays n'ont pas la monnaie de franc. L'instruction renfermée dans la seconde partie contient entre autres les nouvelles dispositions suivantes: 1^o Les mandats-poste originaires de l'étranger peuvent (sur la demande de l'expéditeur ou du destinataire, de l'administration du pays d'origine ou de celle d'un autre pays) être réexpédiés, dans le terme admis, à destination de pays qui possèdent également la monnaie de franc. 2^o La déclaration écrite du destinataire à l'étranger n'est plus nécessaire pour le remboursement à l'expéditeur en Suisse du montant d'un mandat-poste perdu, attendu que le contrôle général des postes satisfait après le terme d'échéance aux demandes de remboursement, par l'établissement d'un double du mandat, après avoir constaté le non-paiement du mandat original.

— *Transport de volaille vivante et de chiens.* Les animaux vivants appartiennent, comme on le sait, à la catégorie des envois que l'administration des postes n'a pas l'obligation de transporter. (Art. 37, chiffre 2, du règlement de transport.) Les inconvénients de toutes espèces que présente le transport par la poste de volaille vivante et de chiens nous obligent, en nous appuyant sur les dispositions susmentionnées du règlement de transport, d'exclure positivement et sans restriction ces envois du transport postal.

Bundesrathsverhandlungen. 29. Juli 1890. Eisenbahnen. Laut Art. IV der internationalen Vereinbarungen vom 15. Mai 1886 über technische Einheit im Eisenbahnenwesen ist denjenigen Staaten, welche an der damaligen Berner Konferenz nicht Theil genommen, der Zutritt zu den getroffenen Vereinbarungen gestattet. Von dieser Befugniß haben, außer

Holland und Rumänien, deren Beitrittsklärungen den beteiligten Staaten schon unterm 23. März 1887 bekannt gegeben wurden, seither auch Belgien, Serbien und Griechenland Gebrauch gemacht, während die Türkei erklärt, daß ihre europäischen Eisenbahnverwaltungen, durch anderweitige Vereinbarungen gebunden, von einer Beitrittsklärung absehen müßten. Hievon wird den Regierungen von Deutschland, Frankreich, Oesterreich-Ungarn, Italien, Holland und Rumänien Kenntniß gegeben.

Délibérations du conseil fédéral. 29 juillet 1890. Chemins de fer. A teneur de l'article IV des arrangements internationaux du 15 mai 1886 au sujet de l'unité technique en matière de chemins de fer, l'adhésion à ces arrangements est permise aux états qui n'ont pas pris part à la conférence de Berne. Outre la Hollande et la Roumanie, dont les déclarations d'adhésion ont déjà été communiquées le 23 mars 1887 aux états contractants, la Belgique, la Serbie et la Grèce ont fait depuis usage de cette faculté, tandis que la Turquie a déclaré que ses administrations de chemins de fer européens devaient renoncer à adhérer à ces arrangements à cause d'autres conventions. Il en est donné connaissance aux gouvernements d'Allemagne, de France, d'Autriche-Hongrie, d'Italie, de Hollande et de Roumanie.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Situation de banques étrangères.			
Deutsche Reichsbank.			
23. Juli.	31. Juli.	23. Juli.	31. Juli.
Mark	Mark	Mark	Mark
Metallbestand 849,338,000	838,580,000	Noten-Circulat. 956,559,000	975,283,000
Wechsel-Portef ^o 481,543,000	499,126,000	Kurzfr. Schulden 368,725,000	354,887,000
Banque de France.			
31 juillet.	7 août.	31 juillet.	7 août.
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique 2,581,714,668	2,584,633,172	Circulation de billets 3,088,537,315	2,972,332,675
Portefeuille 715,408,701	565,374,858	Comptes-courants 623,378,265	609,779,068
Banca nazionale nel regno d'Italia.			
10 Luglio.	20 Luglio.	10 Luglio.	20 Luglio.
L.	L.	L.	L.
Moneta metallica 221,800,267	214,313,315	Circolazione 626,895,888	616,210,288
Portafoglio 438,456,905	426,524,094	Conti correnti a vista 61,610,055	62,913,890
Niederländische Bank.			
26. Juli.	2. August.	26. Juli.	2. August.
fl.	fl.	fl.	fl.
Metallbestand 126,105,503	125,821,336	Noten-Circulation 218,157,670	214,881,595
Wechsel Portef ^o 73,091,527	73,281,765	Conti-Correnti 15,738,262	18,299,719

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Eidgenössische Bank.

Aktienkapital Fr. 30,000,000, voll einbezahlt.

Hauptsitz in Bern.

Comptoirs in Bern, Basel, Chaux-de-Fonds, Genève, Lausanne, Luzern, St. Gallen, Zürich.

Filiale in Paris, 27, Rue Laffitte.

Wir emittiren von nun an bis auf weiteres 3 $\frac{3}{4}$ %, im Kanton Bern staatssteuerfreie Obligationen auf fünf Jahre fest, mit nachheriger dreimonatlicher Kündigung, in Abschnitten von Fr. 1000 und Fr. 5000, versehen mit jährlichen, auf 31. Dezember verfallenden Zinscoupons und halten uns zu deren Abnahme bestens empfohlen. (B 4438)

Bern, im Juli 1890.

Eidgenössische Bank.

Société financière Franco-Suisse en liquidation.

La société anonyme qui existait à Genève sous la dénomination de **Société financière Franco-Suisse**, ayant été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, en date du 5 juillet dernier, il est fait sommation aux créanciers de la susdite société de présenter immédiatement leurs créances au siège social, 11, Rue de Hollande, à Genève. (H 5531 X)

Genève, le 6 août 1890.

Le conseil d'administration.

Je soussigné **Charles S. McCulloh**, curateur, convoque les créanciers de la **Nonmagnetic Watch Company of America**, en assemblée générale, qui aura lieu dans mes bureaux à **New-York**, 177 Broadway, le **lundi 11 août 1890**, à 2 heures de l'après-midi.

New-York, le 3 juin 1890.

Charles S. McCulloh,
curateur de la Nonmagnetic Watch Company of America,

(H 4871 X)

177, Broadway, ville de **New-York**.

LA PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE

Organe officiel du bureau international de l'Union pour la protection de la propriété industrielle paraît le 1^{er} de chaque mois. Prix d'abonnement pour la Suisse: Fr. 5. On ne peut pas s'abonner pour moins d'un an. Adresser les abonnements à **MM. Jent & Reinert**, imprimeurs à Berne.

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des *Schweiz. Handelsamtsblättern*) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce*) à Berne.

Société anonyme de St-Joseph à Fribourg.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour **lundi 25 août**, à 11 heures du matin, dans les bureaux de **MM. Weck & Aeby**, banquiers, Rue St-Nicolas, à Fribourg. (O Fr 3062)

Ordre du jour:

- 1^o Rapports du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur.
- 2^o Votation sur les conclusions des rapports.
- 3^o Nominations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées dès ce jour jusqu'au 15 août inclusivement, contre dépôt des titres, à Fribourg chez **MM. Weck & Aeby**, banquiers, dans les bureaux desquels les comptes et le rapport de Monsieur le commissaire-vérificateur sont, dès ce jour, à la disposition des actionnaires.

Fribourg, le 8 août 1890.

Le conseil d'administration.

Kommanditär - Gesuch.

In ein seit fünf Jahren bestehendes, mit Erfolg betriebenes **Engros-Geschäft** in Zürich wird behufs weiterer Ausdehnung ein **Kommanditär** mit einer Einlage von zirka 25,000 Fr. gesucht. Ein Kapitalist ohne Kommanditbeteiligung würde vorgezogen.

Anträge beliebe man sub Chiffre H 2970 Z an die Annoncenexpedition von **Haasenstein & Vogler** in Zürich einzusenden.

Société d'appareillage électrique Genf.

Einrichtungen von Zentralstationen für **Elektrische Beleuchtung** in Städten, Gemeinden, Hôtels, Werkstätten etc. (H 2111 X)

MM. les actionnaires de la **Fabrique d'Ebauches de Soneboz** sont convoqués en assemblée générale pour le **23 août** courant, à 10 heures du matin, au bureau de la fabrique.

Ordre du jour:

Nomination du conseil d'administration.

MM. les actionnaires justifieront de leur droit de prendre part à l'assemblée, par le dépôt de leurs titres à la Banque fédérale à Chaux-de-Fonds, ou chez **MM. Hartmann Geneux & C^o**, banquiers, à St-Imier.



Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral. **F. ROMBERG**, graveur, **BERNE**. Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois. Dessins et clichés pour marques de fabrique. Spécialité: **Poinçons pour l'horlogerie**.